(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) EP 1 449 628 B1

(12) # EUROPÄISCHE PATENTSCHRIFT

(45) Veröffentlichungstag und Bekanntmachung des Hinweises auf die Patenterteilung:
27.07.2005 Patentblatt 2005/30

(51) Int Cl.[7]: **B26B 19/20**

(21) Anmeldenummer: **04000577.9**

(22) Anmeldetag: **14.01.2004**

(54) **Splissschneidevorrichtung**

Device for cutting split ends

Dispositif de coupe de fourches

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HU IE IT LI LU MC NL PT RO SE SI SK TR

(30) Priorität: **20.02.2003 DE 10307053**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
25.08.2004 Patentblatt 2004/35

(73) Patentinhaber: **Wella Aktiengesellschaft**
64274 Darmstadt (DE)

(72) Erfinder:
- **Küchler, Robert**
  64546 Mörfelden-Walldorf (DE)
- **Mattinger, Detlef**
  64404 Bickenbach (DE)
- **Trinkaus, Karl**
  64285 Darmstadt (DE)

(56) Entgegenhaltungen:
DE-A- 2 539 539
DE-A- 10 151 275
US-A- 3 900 949
US-A- 5 884 402
US-A1- 2002 157 262

Anmerkung: Innerhalb von neun Monaten nach der Bekanntmachung des Hinweises auf die Erteilung des europäischen Patents kann jedermann beim Europäischen Patentamt gegen das erteilte europäische Patent Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen und zu begründen. Er gilt erst als eingelegt, wenn die Einspruchsgebühr entrichtet worden ist. (Art. 99(1) Europäisches Patentübereinkommen).

EP 1 449 628 B1

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft eine Splissschneidevorrichtung nach der Gattung des Oberbegriffs des Anspruchs 1.

[0002] Die Erfindung geht aus von der die Gattung bildende DE101 51 275 A1. Diese Splissschneidevorrichtung ist als ein mit einer Haarschneidemaschine verbindbarer und wieder lösbarer Aufsatz ausgebildet, wobei der Aufsatz einen ersten und einen zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt aufweist, die parallel und nebeneinander in einem Abstand angeordnet sind. Ein dritter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt ist zwischen dem ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt hindurch parallel zu dem ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt derart wieder lösbar in eine Arbeitsstellung positionierbar, dass eine unterhalb des ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts positionierte Kopfhaarsträhne von dem dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt unterfasst wird und im wesentlichen eine kopfstehende U-Form bildet, wobei ein Schneidkopf der Haarschneidemaschine derart ortsfest positioniert ist, dass beim Durchziehen der Kopfhaarsträhne über die Haarsträhnen-Umlenkabschnitte nur die abstehenden, gesplissten Haarspitzen in einem oberen Bereich des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts von einem Schneidkopf abgeschnitten werden.

[0003] Der Erfindung liegt die Aufgabe zu Grunde, eine gattungsgleiche Vorrichtung zu schaffen, die dem gegenüber einen einfacheren Aufbau aufweist, kostengünstiger herstellbar ist und eine höhere Funktionssicherheit aufweist.

[0004] Diese Aufgabe wird nach den Merkmalen des kennzeichnenden Teils des Anspruchs 1 gelöst.

[0005] Dadurch, dass ein dritter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt ist als ein separates Teil ausgestaltet ist, kann der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt mittels seines Handgriffabschnitts zwischen dem ersten und dem zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt in eine wieder lösbare Arbeitsposition gesteckt werden, wodurch eine U-förmige Umlenkung einer Kopfhaarsträhne entsteht. Weitere vorteilhafte Ausbildungen/ Ausgestaltungen der Erfindung gehen aus den Unteransprüchen hervor.

Die Erfindung wird an Hand eines Ausführungsbeispiels durch mehrere Figuren näher beschrieben.

[0006] Es zeigt:

- Fig. 1 in einer Seitenansicht eine Splissschneidevorrichtung an einer Haarschneidemaschine mit einem dritten Haarsträhnenumlenkabschnitt als separates Teil und mit einer noch nicht eingelegten Kopfhaarsträhne;
- Fig. 2 in einer Draufsicht die Splissschneidevorrichtung nach der Fig. 1;
- Fig. 3 die Splissschneidevorrichtung nach der Fig. 1, jedoch in einer Arbeitsstellung mittels des in die Splissschneidevorrichtung eingesetzten Teils;
- Fig. 4 in einer Draufsicht die Splissschneidevorrichtung nach der Fig. 3;
- Fig. 5 die Splissschneidevorrichtung nach der Fig. 3, jedoch in vergrößerter Darstellung und mit einer eingelegten Kopfhaarsträhne;
- Fig. 6-9 in verschiedenen Ansichten die Splissschneidevorrichtung ohne separates Teil und ohne Haarschneidemaschine, und
- Fig.10 - 12 in verschiedenen Ansichten das separate Teil.

[0007] Die Fig. 1 bis 5, insbesondere die Fig. 5, zeigen eine Splissschneidevorrichtung 1, die als ein mit einer elektrischen Haarschneidemaschine 2 verbindbarer und wieder lösbarer Aufsatz 3 ausgebildet ist, wobei der Aufsatz 3 einen ersten und einen zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5 aufweist, die parallel und nebeneinander in einem Abstand X angeordnet sind. Ein dritter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 6 ist zwischen dem ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5 hindurch parallel zu dem ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5 derart wieder lösbar in eine Arbeitsstellung A positionierbar, dass eine unterhalb des ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts 4,5 positionierte Kopfhaarsträhne 7 von dem dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 6 unterfasst wird und im wesentlichen eine kopfstehende U-Form bildet, wobei ein Schneidkopf 8 der Haarschneidemaschine 2 derart ortsfest positioniert ist, dass beim Durchziehen der Kopfhaarsträhne 7 über die Haarsträhnen-Umlenkabschnitte 4,5,6 nur die abstehenden, gesplissten Haarspitzen 9 in einem oberen Bereich Y des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts 6 von dem Schneidkopf 8 abgeschnitten werden. Der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 6 ist als ein separates Teil 10 ausgestaltet und an einem ersten Ende 11 mit einem Handgriffabschnitt 12 versehen. Dieser dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 6 wird zum Positionieren in die Arbeitsstellung A zwischen den ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5 gesteckt, wodurch eine U-förmige Umlenkung einer Kopfhaarsträhne 7 entsteht. Beim Durchziehen der Haarschneidemaschine 2 in Richtung des Endes einer Haarsträhne 7 werden nur die abstehenden, gesplissten Haarspitzen 9 im oberen Bereich des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts 6 abgeschnitten.

[0008] Zum Abteilen einer Kopfhaarsträhne 7 ist das separate Teil 10 mit einer Abteilspitze 15 und zum Durchkämmen der Kopfhaarsträhne 7 an einem zweiten Ende 14 mit einer Kammzinkenreihe 13 versehen.

[0009] Die Vorrichtung 1 ist mit einer Halteeinrichtung 16 zum Halten einer gebogenen Haarsträhne 7 in der Arbeitsstellung A im oberen Bereich des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts 6 versehen, wobei als Hal-

teeinrichtung 16 eine federelastische Führungswand 17 vorgesehen ist. Dadurch wird ein unerwünschtes Abschneiden der federnden Haarspitzen am Ende 23 der Haarsträhne 7 verhindert.

[0010] Auf der Seite des zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts 5 ist eine Strähnenandrückeinrichtung 18 vorgesehen, die als eine Flachfeder 19 ausgebildet ist. Dadurch wird eine Straffung der durchgezogenen Kopfhaarsträhne 7 erreicht, wodurch gezielt nur die abstehenden, gesplissten Haarspitzen 9 vom Schneidkopf 8 abgeschnitten werden.

[0011] In der Arbeitsstellung A ist der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 6 des separaten Teils 10 wahlweise rechts- oder linksseitig mit dem Aufsatz 3 der Splissschneidevorrichtung 1 befestigbar ausgebildet und beispielsweise mittels einer Rasteinrichtung 20,20A fixiert. Dadurch ist die Splissschneidevorrichtung 1 sowohl für Rechts- wie auch für Linkshänder geeignet.

[0012] Der erste, der zweite und der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5,6 sind jeweils mit einer glatten Oberfläche 21 versehen, wodurch beim Durchziehen einer Kopfhaarsträhne 7 durch die Haarsträhnen-Umlenkabschnitte 4,5,6 ein geringer Reibungswiderstand gegeben ist.
Herstelltechnisch ist es günstig, wenn der erste, der zweite und der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5,6 jeweils mit einem teilkreisförmigen Querschnitt versehen sind.

[0013] Der erste, der zweite und der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5,6 sind wahlweise jeweils als eine feste oder axial drehbare Rolle (nicht dargestellt) vorgesehen, wodurch ein geringer Reibungswiderstand gegeben ist.

[0014] Der Aufsatz 3 ist mit Ausnahme des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts 6 einteilig aus Kunststoff hergestellt, wodurch eine kostengünstige Herstellung gegeben ist.

[0015] Der Aufsatz 3 ist mit einer Aufnahme 22 zur lösbaren Befestigung mit dem Schneidkopf 8 der Haarschneidemaschine 2 versehen. Dadurch kann die Haarschneidemaschine 2 wahlweise zum üblichen Haarschneiden wie auch zum Splissschneiden verwendet werden.

[0016] Zur besseren Anschauung zeigen die Fig. 6 bis 9 in verschiedenen Ansichten die Splissschneidevorrichtung 1 ohne separates Teil 10 und ohne eine Haarschneidemaschine 2.

[0017] Zur besseren Anschauung zeigen die Fig.10 bis 12 in verschiedenen Ansichten das separate Teil 10.

[0018] Funktionsbeschreibung der Splissschneidevorrichtung 1:

1. Abteilen einer Kopfhaarsträhne 7 mit dem separaten Teil 10 mittels der Abteilspitze 15.
2. Durchkämmen der Kopfhaarsträhne 7 mittels der Kammzinkenreihe 13.
3. Die Kopfhaarsträhne 7 am Haaransatz an die beiden Haarsträhnen-Umlenkabschnitte 4,5 des Aufsatzes 3 legen (Fig. 1) und die Kopfhaarsträhne 7 mit dem separaten Teil 10 untergreifen und in die Arbeitsstellung A positionieren (Fig. 5).
4. Dann die Splissschneidevorrichtung 1 mit der Haarschneidemaschine 2 kontinuierlich durch die Kopfhaarsträhne 7 in Richtung Pfeil 24 ziehen, was gegebenenfalls mehrmals an einer Kopfhaarsträhne 7 durchgeführt werden kann, um ein optimales Splissschneideergebnis zu erzielen.
5. Die nächsten Kopfhaarsträhnen 7 werden wie unter Punkt 1 bis 4 behandelt.

Bezugsziffernliste:

[0019]

1	Splissschneidevorrichtung
2	Haarschneidemaschine
3	Aufsatz
4	Erster Haarsträhnen-Umlenkabschnitt
5	Zweiter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt
6	Dritter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt
7	Kopfhaarsträhne
8	Schneidkopf
9	Haarspitzen
10	Separates Teil
11	Erstes Ende des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts
12	Handgriffabschnitt
13	Kammzinkenreihe
14	Zweites Ende des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts
15	Abteilspitze
16	Halteeinrichtung
17	Führungswand
18	Strähnenandrückeinrichtung
19	Flachfeder
20, 20 A	Rasteinrichtung
21	Glatte Oberfläche
22	Aufnahme
23	Ende Haarsträhne 7
24	Pfeil/ Bewegungsrichtung
A	Arbeitsstellung
X	Abstand/ erster und zweiter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 4,5
Y	Oberer Bereich/ dritter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt 6

Patentansprüche

1. Splissschneidevorrichtung (1), die als ein mit einer Haarschneidemaschine (2) verbindbarer und wieder lösbarer Aufsatz (3) ausgebildet ist, wobei der Aufsatz (3) einen ersten und einen zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (4,5) aufweist, die parallel und nebeneinander in einem Abstand (X) ange-

ordnet sind, wobei ein dritter Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) zwischen dem ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (4,5) hindurch parallel zu dem ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (4,5) derart wieder lösbar in eine Arbeitsstellung (A) positionierbar ist, dass eine unterhalb des ersten und zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts (4,5) positionierte Kopfhaarsträhne (7) von dem dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) unterfasst wird und im wesentlichen eine kopfstehende U-Form bildet, wobei ein Schneidkopf (8) der Haarschneidemaschine (2) derart ortsfest positioniert ist, dass beim Durchziehen der Kopfhaarsträhne (7) über die Haarsträhnen-Umlenkabschnitte (4,5,6) nur die abstehenden, gesplissten Haarspitzen (9) in einem oberen Bereich (Y) des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts (6) von dem Schneidkopf (8) abgeschnitten werden und wobei der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) an einem ersten Ende (11) mit einem Handgriffabschnitt (12) versehen ist,
dadurch gekennzeichnet, dass der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) als ein separates Teil (10) ausgestaltet ist.

2. Splissschneidevorrichtung nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet, dass** der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) mit einer Kammzinkenreihe (13) versehen ist.

3. Splissschneidevorrichtung nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet, dass** der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) an einem zweiten Ende (14) mit einer Abteilspitze (15) versehen ist.

4. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 3, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Splissschneidevorrichtung (1) mit einer Halteeinrichtung (16) zum Halten einer gebogenen Kopfhaarsträhne (7) in der Arbeitsstellung (A) im Bereich des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts (6) versehen ist.

5. Splissschneidevorrichtung nach Anspruch 4, **dadurch gekennzeichnet, dass** als Halteeinrichtung (16) eine federelastische Führungswand (17) vorgesehen ist.

6. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 5, **dadurch gekennzeichnet, dass** auf der Seite des zweiten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts (5) eine Strähnenandrückeinrichtung (18) vorgesehen ist.

7. Splissschneidevorrichtung nach Anspruch 6, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Strähnenandrückeinrichtung (18) als eine Flachfeder (19) ausgebildet ist.

8. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 7, **dadurch gekennzeichnet, dass** der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) wahlweise rechts- oder linksseitig mit dem Aufsatz (3) befestigbar ausgebildet ist.

9. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 8, **dadurch gekennzeichnet, dass** in der Arbeitsstellung (A) der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (6) mit der Splissschneidevorrichtung (1) mittels einer Rasteinrichtung (20,20A) fixiert ist.

10. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 9, **dadurch gekennzeichnet, dass** der erste, der zweite und der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (4,5,6) jeweils mit einer glatten Oberfläche (21) versehen sind.

11. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 10, **dadurch gekennzeichnet, dass** der erste, der zweite und der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (4,5,6) jeweils mit einem teilkreisförmigen Querschnitt versehen sind.

12. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 10, **dadurch gekennzeichnet, dass** der erste, der zweite und der dritte Haarsträhnen-Umlenkabschnitt (4,5,6) wahlweise jeweils als eine feste oder axial drehbare Rolle vorgesehen sind.

13. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 12, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Aufsatz (3) mit Ausnahme des dritten Haarsträhnen-Umlenkabschnitts (6) einteilig aus Kunststoff hergestellt ist.

14. Splissschneidevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 13, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Aufsatz (3) mit einer Aufnahme (22) zur lösbaren Befestigung mit dem Schneidkopf (8) versehen ist.

Claims

1. Split-ends cutting device (1) which is designed as an attachment (3) which can be connected to, and released again from, hair clippers (2), the attachment (3) having a first and a second hair-section deflecting portion (4, 5), which are arranged parallel to one another, and one beside the other, by a distance (X), a third hair-section deflecting portion (6) being able to be moved through between the first and second hair-section deflecting portions (4, 5) parallel to the first and second hair-section deflecting portions (4, 5), in a manner such that it can be released again, into a working position (A) such that a section of head hair (7) positioned beneath the first and second hair-section deflecting portions (4,

5) has the third hair-section deflecting portion (6) positioned beneath it and forms essentially an upside-down U-shape, a cutting head (8) of the hair clippers (2) being positioned in a stationary manner such that, when the section of hair (7) is drawn through via the hair-section deflecting portions (4, 5, 6), only the protruding, split ends (9) in a top region (Y) of the third hair-strand deflecting portion (6) are cut off by the cutting head (8), and the third hair-section deflecting portion (6) being provided at a first end (11) with a handle portion (12), **characterized in that** the third hair-section deflecting portion (6) is designed as a separate part (10).

2. Split-ends cutting device according to Claim 1, **characterized in that** the third hair-section deflecting portion (6) is provided with a row of comb teeth (13).

3. Split-ends cutting device according to Claim 1 or 2, **characterized in that** the third hair-section deflecting portion (6) is provided at a second end (14) with a dividing point (15).

4. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 3, **characterized in that** the split-ends cutting device (1) is provided in the region of the third hair-section deflecting portion (6) with a retaining device (16) for retaining a bent section of head hair (7) in the working position (A).

5. Split-ends cutting device according to Claim 4, **characterized in that** a spring-elastic guide wall (17) is provided as retaining device (16).

6. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 5, **characterized in that** a hair-section-pressing device (18) is provided on the side of the second hair-section deflecting portion (5).

7. Split-ends cutting device according to Claim 6, **characterized in that** the hair-section-pressing device (18) is designed as a flat spring (19).

8. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 7, **characterized in that** the third hair-section deflecting portion (6) is designed such that it can be fastened optionally on the right-hand side and/or left-hand side of the attachment (3).

9. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 8, **characterized in that** the third hair-section deflecting portion (6) is fixed in the working position (A) by the split-ends cutting device (1) by means of a latching device (20, 20A).

10. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 9, **characterized in that** the first, the second and the third hair-section deflecting portions (4, 5, 6) are each provided with a smooth surface (21).

11. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 10, **characterized in that** the first, the second and the third hair-section deflecting portions (4, 5, 6) are each provided with a partially circular cross section.

12. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 10, **characterized in that** the first, the second and the third hair-section deflecting portions (4, 5, 6) are optionally provided in each case as a fixed or axially rotatable roller.

13. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 12, **characterized in that**, with the exception of the third hair-section deflecting portion (6), the attachment (3) is produced in one piece from plastic.

14. Split-ends cutting device according to one of Claims 1 to 13, **characterized in that** the attachment (3) is provided with a mount (22) for the releasable fastening to the cutting head (8).

Revendications

1. Dispositif pour couper les fourches (1) réalisé sous la forme d'un accessoire (3) pouvant être raccordé à une machine pour couper les cheveux (2) et en être à nouveau séparé, l'accessoire (3) présentant une première et une deuxième portion de déflexion des mèches de cheveux (4, 5), qui sont disposées parallèlement et l'une à côté de l'autre à une distance (X), une troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) entre la première et la deuxième portion de déflexion des mèches de cheveux (4, 5) pouvant être positionnée dans une position de travail (A) parallèlement à la première et la deuxième portion de déflexion des mèches de cheveux (4, 5) de manière à pouvoir en être à nouveau séparée, de telle sorte qu'une mèche de cheveux (7) placée en dessous de la première et la deuxième portion de déflexion des mèches de cheveux (4, 5) soit saisie par la troisième portion de déflexion de mèches de cheveux (6) et forme essentiellement une forme en U dressée sur la tête, une tête de coupe (8) de la machine pour couper les cheveux (2) étant positionnée fixement de telle sorte qu'en faisant passer les mèches de cheveux (7) sur les portions de déflexion des mèches de cheveux (4, 5, 6), seulement les pointes fourchues qui dépassent (9) soient coupées par la tête de coupe (8) dans une partie supérieure (Y) de la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) et la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) étant pourvue

à une première extrémité (11) d'une portion de poignée (12),
caractérisé en ce que la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) est réalisée sous forme de pièce séparée (10).

2. Dispositif pour couper les fourches selon la revendication 1, **caractérisé en ce que** la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) est pourvue d'une rangée de dents de peigne (13).

3. Dispositif pour couper les fourches selon la revendication 1 ou 2, **caractérisé en ce que** la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) est pourvue au niveau d'une deuxième extrémité (14) d'une pointe séparatrice (15).

4. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 3, **caractérisé en ce que** le dispositif pour couper les fourches (1) est pourvu d'un dispositif de fixation (16) pour retenir une mèche de cheveux fléchie (7) dans la position de travail (A) dans la région de la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6).

5. Dispositif pour couper les fourches selon la revendication 4, **caractérisé en ce que** l'on prévoit comme dispositif de fixation (16) une paroi de guidage élastique à ressort (17).

6. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 5, **caractérisé en ce que** l'on prévoit un dispositif de compression des mèches (18) du côté de la deuxième portion de déflexion des mèches de cheveux (5).

7. Dispositif pour couper les fourches selon la revendication 6, **caractérisé en ce que** le dispositif de compression des mèches (18) est réalisé sous la forme d'un ressort plat (19).

8. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 7, **caractérisé en ce que** la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) est réalisée de manière à pouvoir être fixée au choix à droite ou à gauche à l'accessoire (3).

9. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 8, **caractérisé en ce que** dans la position de travail (A), la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6) est fixée au dispositif pour couper les fourches (1) au moyen d'un dispositif d'encliquetage (20, 20A).

10. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 9, **caractérisé en ce que** la première, la deuxième et la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (4, 5, 6) sont chacune pourvues d'une surface lisse (21).

11. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 10, **caractérisé en ce que** la première, la deuxième et la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (4, 5, 6) sont chacune pourvues d'une section transversale partiellement circulaire.

12. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 10, **caractérisé en ce que** la première, la deuxième et la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (4, 5, 6) sont chacune prévues au choix sous forme de rouleau fixe ou à rotation axiale.

13. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 12, **caractérisé en ce que** l'accessoire (3) est fabriqué d'une seule pièce en plastique à l'exception de la troisième portion de déflexion des mèches de cheveux (6).

14. Dispositif pour couper les fourches selon l'une quelconque des revendications 1 à 13, **caractérisé en ce que** l'accessoire (3) est pourvu d'un logement (22) pour la fixation amovible à la tête de coupe (8).

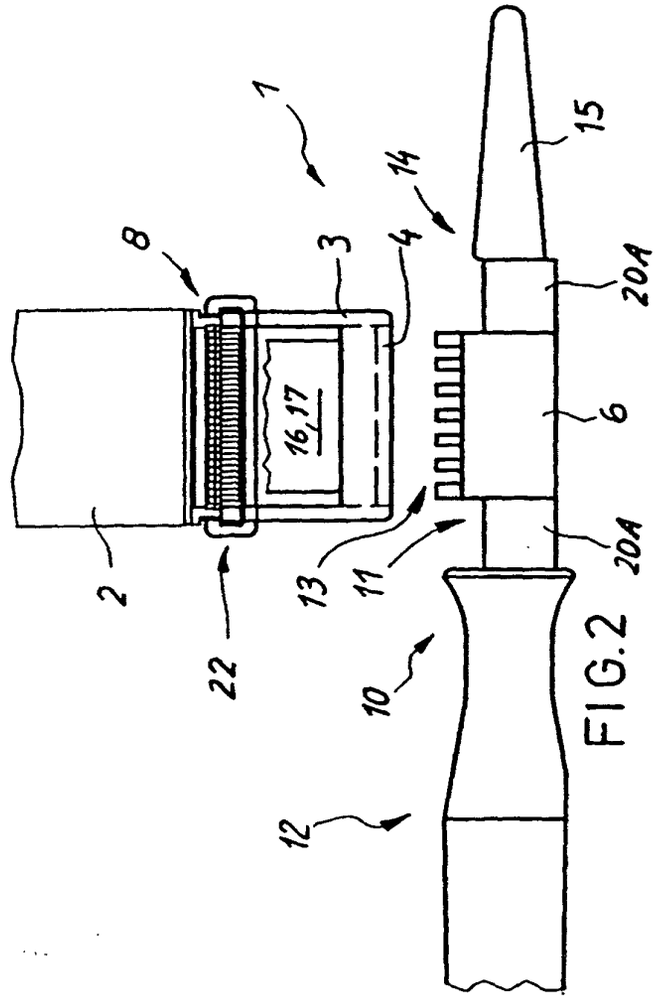


FIG.2

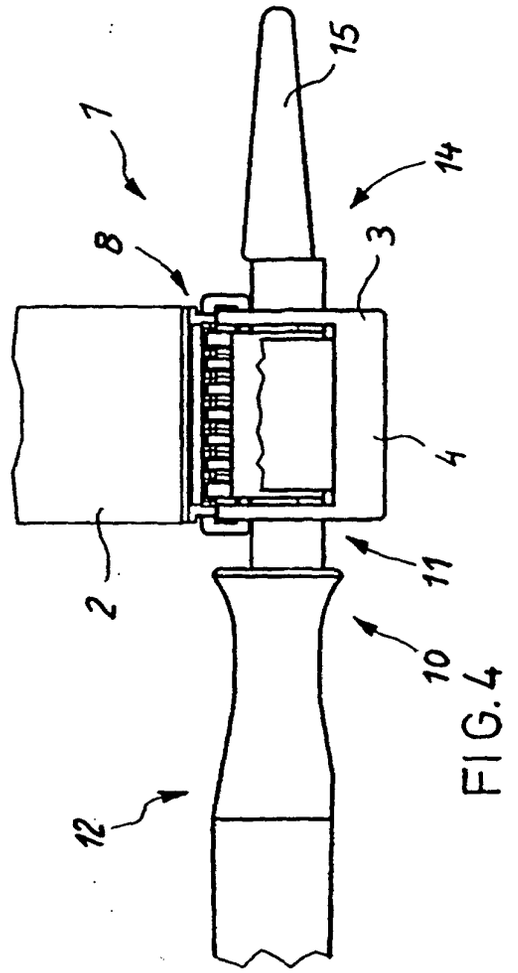


FIG.4

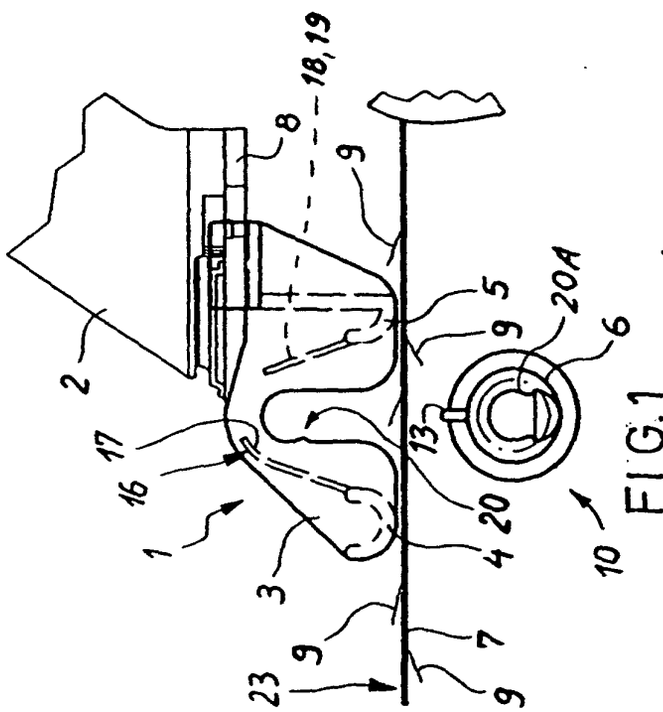


FIG.1

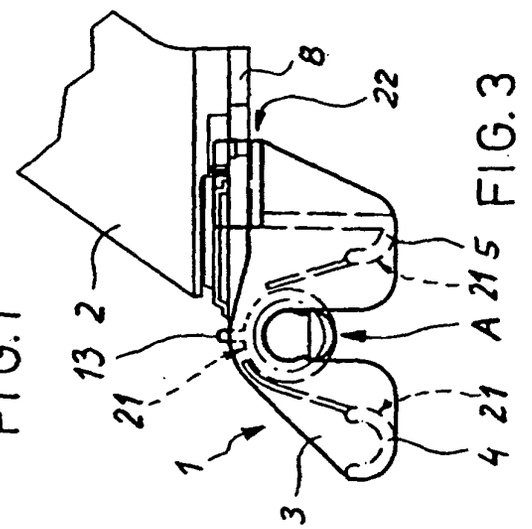


FIG.3

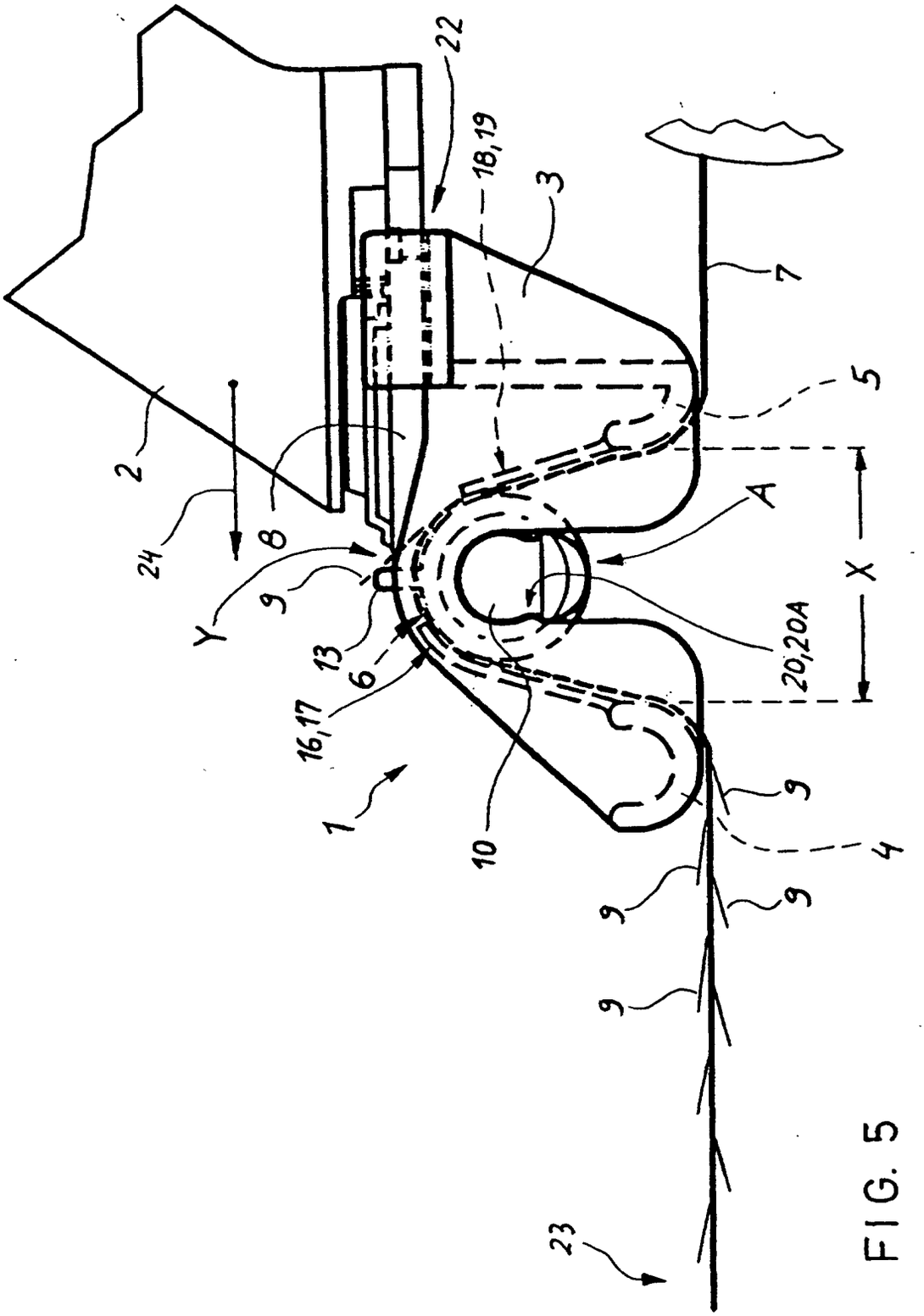


FIG. 5

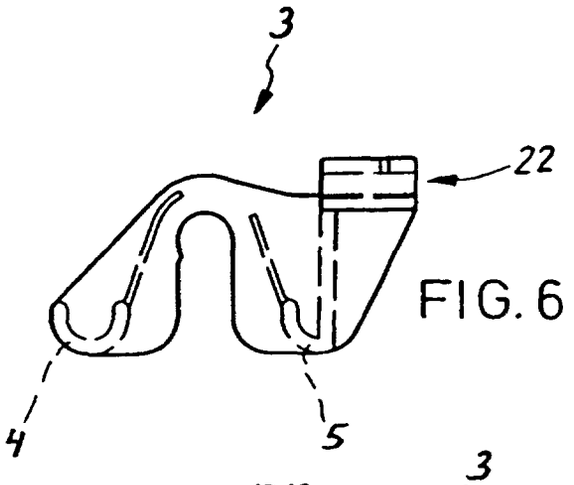


FIG. 6

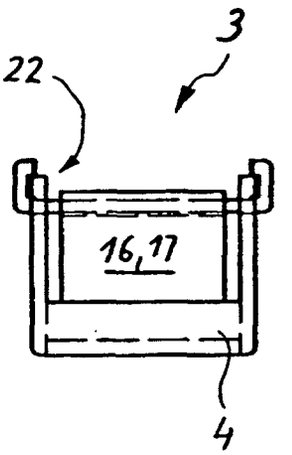


FIG. 7

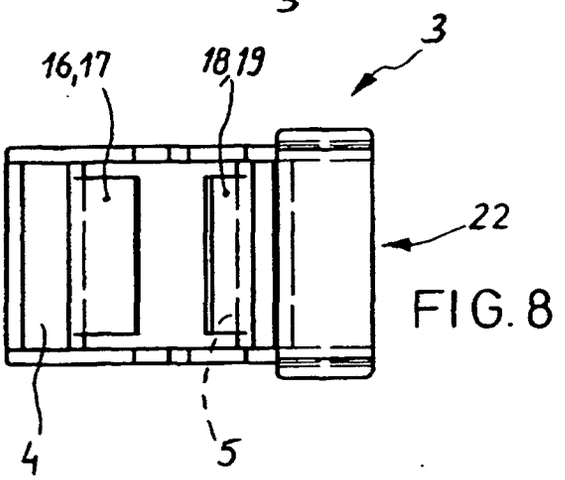


FIG. 8

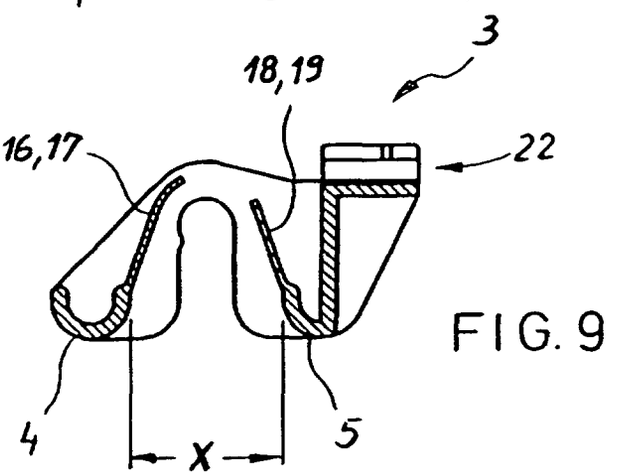


FIG. 9

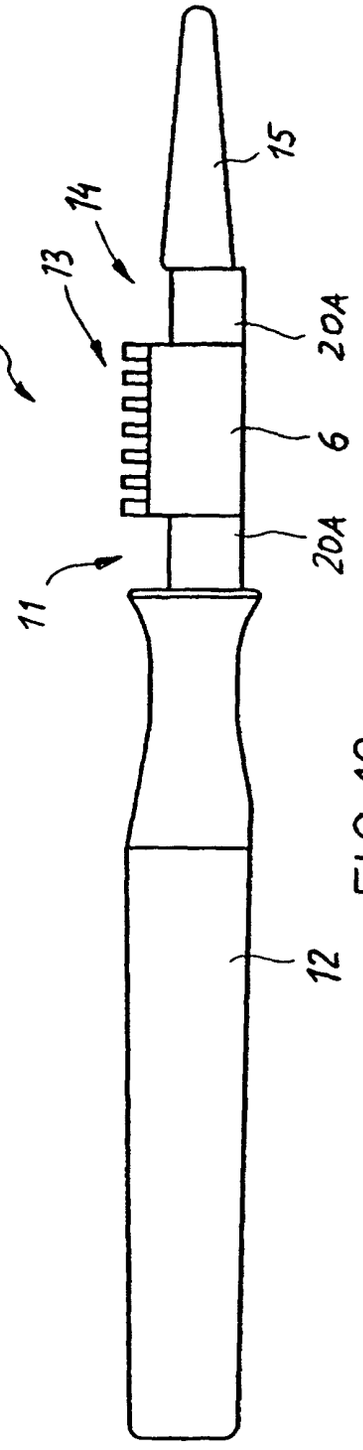


FIG. 10

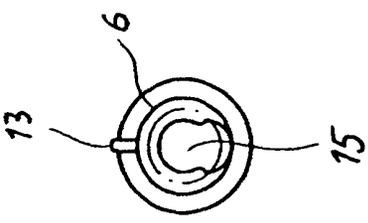


FIG. 11

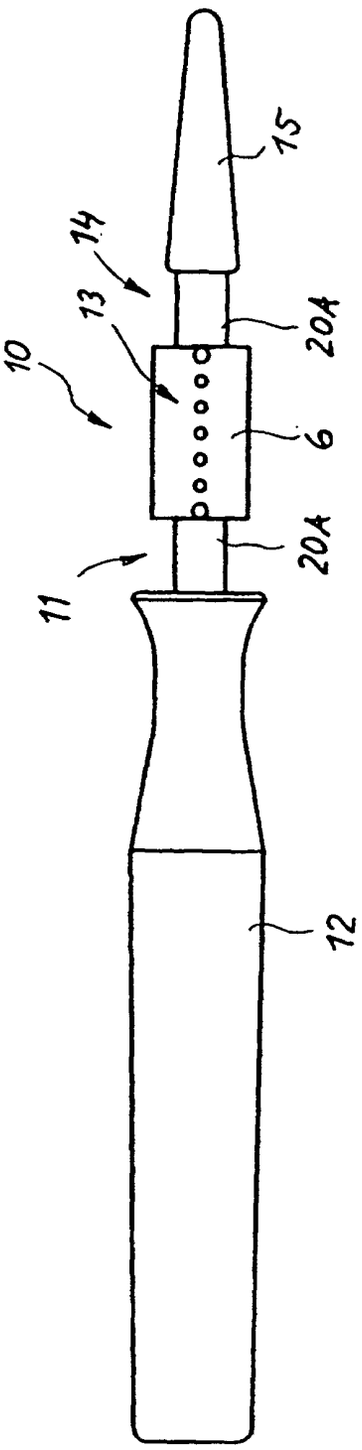


FIG. 12